

Sitzungsvorlage

FB / Aktenzeichen	Vorlage	Datum
I/20 / 80.60.01 öffentlich	2014/123	11.08.2014

BERATUNGSFOLGE		Beratungsergebnis			
Gremium	Termin	EST	Ja	Nein	Enth.
Betriebsausschuss	26.08.2014				
Gemeinderat	30.09.2014				

Abwasserbetrieb TEO AöR - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Wirtschaftsjahr 2013, Sparte Ostbevern, wird wie folgt beschlossen:
 - 1.1 Aus der Gebührennachkalkulation (Anlage 3) haben sich Kostenüberdeckungen in den Bereichen Schmutzwasser i. H. v. 67.104 € und Niederschlagswasser i. H. v. 36.332 € ergeben. Für den Bereich der Kleinkläranlagen wurde eine Kostenunterdeckung i. H. v. -2.122 € ermittelt. Die Über- und Unterdeckungen werden gebührenwirksam auf die nächsten Jahre verteilt.
 - 1.2 Aus dem Jahresergebnis i. H. v. 55.587,06 € wird die Eigenkapitalverzinsung i. H. v. i. H. v. 30.677,51 € dem allgemeinen Haushalt der Gemeinde Ostbevern zugeführt. Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages wird der verbleibende Bilanzgewinn i. H. v. 36.089,75 € vorgetragen.
2. Der Jahresabschluss der Abwasserbetrieb TEO AöR für das Wirtschaftsjahr 2013 wird wie folgt beschlossen:
 - 2.1 Der Verwaltungsrat beschließt den von der Abwasserbetrieb TEO AöR aufgestellten und von der WRG Audit Wirtschaftsprüfung, Gütersloh, geprüften Jahresabschluss, Lagebericht und Anhang des Abwasserbetriebes zum 31.12.2013 mit einer Bilanzsumme von 51.900.694,02 € (Anlagen 1 und 2).

2.2 Der Vorstand wird entlastet.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die Eigenkapitalverzinsung i. H. v. 30.677,51 € wurde als Vorauszahlung dem allgemeinen Haushalt der Gemeinde Ostbevern zugeführt. Sie entspricht dem für 2013 ausgewiesenen Planansatz.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert. ja [] nein [**X**]

Sachdarstellung:

Nach § 22 der Verordnung über kommunale Unternehmen als Anstalt öffentlichen Rechts NRW hat der Abwasserbetrieb für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. In seiner Sitzung vom 21.11.2013 hat der Verwaltungsrat für das Wirtschaftsjahr 2013 die WRG Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses beauftragt.

Die Abwasserbetrieb TEO AöR weist zum 01.01.2013 eine Eröffnungsbilanzsumme in Höhe von 51.929.154,10 € aus. Zum Ende des Wirtschaftsjahres teilt sich die Bilanzsumme in Aktiva und Passiva in Höhe von 51.900.694,02 € auf. Das Jahresergebnis für das Wirtschaftsjahr 2013 beträgt insgesamt 920.129,80 € (Vorjahr 934.968,58 €). Gemäß den Vereinbarungen zwischen den Trägerkommunen und dem Abwasserbetrieb TEO wurden Vorauszahlungen zur Verzinsung des Eigenkapitals in Höhe von 674.827,51 € geleistet.

Die wesentlichen Abweichungen (> 20 T€ und > 10 %) gegenüber dem Planansatz, die zu dem Jahresergebnis geführt haben, werden im Folgenden erläutert (+ besser, - schlechter):

Sparte Ostbevern

Umsatzerlöse - 45 T€

Im Berichtsjahr wurden die aufzulösenden und die einzustellenden Kostenüberdeckungen der Gebühreennachkalkulationen nicht wie in den Vorjahren in den sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen, sondern bei den Umsatzerlösen erfasst. Der Planansatz berücksichtigt noch die bisherige Vorgehensweise.

Ohne diese Umstellung liegen die Umsatzerlöse bei 1.282 T€ und damit 12 T€ unterhalb des Planansatzes.

Sonstige betriebliche Erträge - 48 T€

Eine sich aus der o. g. Umgliederung ergebende Minderung der sonstigen betrieblichen Erträge konnte nicht ganz durch die periodenfremden Erträge aus der Gebührenerhebung gegenüber dem Landesbetrieb Straßenbau NRW ausgeglichen werden.

Materialaufwand + 68 T€

Die Materialaufwendungen haben sich innerhalb des Jahres besonders im Bereich der Instandhaltungen unerwartet niedrig entwickelt.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge + 30 T€

Interne Zinserträge aus unserem Cash-Pooling und Zinserträge aus Abzinsungen von Rückstellungen führten zu erhöhten Erträgen.

Gebührennachkalkulation

Die Gebührennachkalkulation basiert auf der Ergebnisrechnung der einzelnen Sparten. Dabei gilt der Grundsatz der Periodenbezogenheit und der Betriebsbedingtheit der Kosten. In der Sparte Telgte werden kalkulatorische Kosten für Zinsen und Abschreibungen berücksichtigt.

Aus der Gebührennachkalkulation haben sich folgende Kostenüber-/unterdeckungen bei folgenden Gebührenarten ergeben:

	Schmutzwasser	Niederschlagwasser	Kleinkläranlagen
Ostbevern	67.104 €	36.332 €	-2.122 €

Der Sitzungsvorlage ist als Anlage 1 der Prüfbericht der WRG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, als Anlage 2 die G+V 2013 und als Anlage 3 die Gebührennachkalkulation 2013 für die Sparte Ostbevern beigefügt.

Herr Thomas Taug's wird in der Sitzung für weitere Erläuterungen zur Verfügung stehen.